

# Südeichsfeld Bote



**Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft  
Ershausen/Geismar**  
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden  
Dieterode, Geismar, Kella, Krombach, Pfaffschwende, Schimberg,  
Schwobfeld, Sickerode, Volkerode, Wiesenfeld



*Hier steckt unsere Heimat drin!*

Jahrgang 22

Mittwoch, den 17. Juli 2019

Nummer 7

## Maria Himmelfahrt 2019

*Am 18.08.2019, um 10.30 Uhr*

*Bergmesse zu Maria Himmelfahrt*

*mit Kräuterweihe*

*auf den Dieteröder Klippen*



# Maria Himmelfahrt 2019

## Am 18.08.2019, um 10.30 Uhr Bergmesse zu Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe auf den Dieteröder Klippen

### Herkunft und Bedeutung

Das Hochfest Mariä Himmelfahrt (Mariä Aufnahme in den Himmel) auch Großer Frauentag, Maria Würzweih oder Büschel-frauentag genannt, wird in der römisch-katholischen Kirche all-jährlich am 15. August gefeiert.

Seinen Ursprung hat es bei Cyrill von Alexandrien im 5. Jahrhundert, der es eingeführt und auf den 15. August gelegt hat (vermutlich als Pendant zur Feier der Himmelfahrt der heidnischen Gottheit Astraea). Mariä Himmelfahrt ist zugleich das älteste bekannte Marienfest.

Schon seit dem 6. Jahrhundert ist der Glaube an die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel nachgewiesen und wurde 1950 durch Papst Pius XII. für die römisch-katholische Kirche zum Dogma erhoben.

Dabei gibt es im Neuen Testament für die Himmelfahrt Mariens keine Belege. Lediglich in den apokryphen Evangelien findet diese Erwähnung, dafür aber umso ausführlicher. Die Legende besagt, dass die Apostel von ihren jeweiligen Missionsorten durch die Luft an das Sterbebett Marias (entweder Jerusalem oder Ephesus) gebracht worden sind.

Dann hätten sie Maria nach deren Tod bestattet und das Grab mit einem großen Stein verschlossen. Allerdings sei zugleich Jesus Christus mit seinen Engeln erschienen und der Stein wurde weggerollt. Daraufhin habe Christus Maria herausgerufen und mit sich in den Himmel genommen.

### Brauchtum an „Maria Himmelfahrt“: Kräuterweihe

Alljährlich am Fest „Mariä Himmelfahrt“ (15. August) findet in der katholischen Kirche seit Jahrhunderten das Ritual der Kräutersegnung (Kräuterweihe) statt. Hierbei werden unterschiedliche Kräuter zu Sträußen gebunden und dann zur Segnung bzw. Weihe gebracht. Schon seit frühester Zeit sind Kräuter und ihre heilende Wirkung für die Menschen aller Kulturen lebenswichtig. Außerdem wurden sie häufig als Geschenke des Himmels oder der Gottheit angesehen.

Der Brauch der Kräutersegnung selbst geht auf eine alte Tradition zurück, nach der die Jünger das Grab der Jungfrau Maria geöffnet hätten und dort statt ihres Leichnams Blüten und Kräuter vorgefunden haben. Erstmal fand diese Tradition in der katholischen Kirche im 9. Jahrhundert Erwähnung.

Besonders stark ist dieses Ritual bei der Landbevölkerung verwurzelt. Da Maria seit Anbeginn des Christentums als heiles

und unbeflecktes Geschöpf verehrt wird, ist es auch nicht verwunderlich, dass das Brauchtum der Kräutersegnung gerade mit ihr in Verbindung gebracht wird. Maria ist quasi ein Symbol für die heilwirkende Kraft Gottes am Menschen.

Je nach Region werden in die Kräuterbüschel sieben oder mehr Kräuter gebunden. Typische Kräuter, die hier Verwendung finden, sind Alant, Echtes Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Schafgarbe, Königskerze, Kamille, Thymian, Baldrian, Eisenkraut, Odermennig, Alan, Klee sowie die verschiedenen Getreidesorten.

In einigen Regionen wurden in die Kräuterbüschel so viele Alantblüten eingebunden, wie es Menschen, Kühe und Pferde auf dem Hof gab. Besonders der Tee aus diesen geweihten Kräutern sollte eine große Heilwirkung haben. Oftmals wurde kranken Tieren geweihte Kräuter ins Futter gemischt.

Als Schutz vor Blitzschlag bei Gewitter warfen die Menschen Kräuter aus dem gesegneten Büschel ins offene Feuer. Die Kräuterbüschel sind der Anzahl der Kräuter (zumeist mit symbolischem Hintergrund) nach von Region zu Region verschieden:

- sieben (Zahl der Wochen- bzw. Schöpfungstage, sieben Sakramente, sieben Schmerzen Mariens, sieben Gaben des hl. Geistes),
- neun (dreimal drei für die hl. Dreifaltigkeit),
- Zwölf (Zahl der Apostel),
- 14 (Zahl der Nothelfer),
- 24 (zweimal zwölf: zwölf Stämme Israels aus dem Alten Testament oder zwölf Apostel Christi aus dem Neuen Testament),
- 72 (sechsmal zwölf, letztere ist die Zahl der Jünger Jesu),
- 99 (Gleichnis der 100 Schafe, Gleichnis vom verlorenen Sohn im Neuen Testament)

Das heutige Ritual der Kräutersegnung sieht vor, dass am Hochfest „Maria Himmelfahrt“ Kräuter zu einem Strauß gebunden und mit zur Kirche gebracht werden. Diese werden dort im Gottesdienst oder aber im Anschluss an diesen vom Priester gesegnet. Die Kräuterweihe zählt in der katholischen Kirche zu den Sakramentalien. In etlichen Ortschaften Bayerns und Tirols beginnt damit auch die Zeit des Frauendreibüßers (Zeit zwischen den Festen „Mariä Himmelfahrt“ am 15. August und „Mariä Namen“ am 12. September, die als besondere Gnadenzeit gilt)

### VG „Ershausen/Geismar“ informiert

**Notruf** **112**  
Kinder- und Jugendtelefon 08 00 / 0 08 00 80  
**Landratsamt Eichsfeld**  
Zentrale 0 36 06 / 6 50 -0  
e-mail: landratsamt@kreis-eic.de

### Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Kreisstraße 4, 37308 Schimberg OT Ershausen  
Tel.: 036082 / 441-0  
Fax: 036082 / 441-33  
e-mail: poststelle@ershausen-geismar.de  
web: www.ershausen-geismar.de

### Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Montag 09.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, insbesondere für die Meldebehörde 036082 / 441-25  
Standesamt 441-30  
und den Vorsitzenden 441-11  
auch außerhalb der Sprech- und Dienstzeiten einen Termin zu vereinbaren.

Telefon-Nr.	Mail-Adressen
Zentrale 4410	<a href="mailto:poststelle@ershausen-geismar.de">poststelle@ershausen-geismar.de</a>
Hauptamt 441-13	<a href="mailto:hauptamt@ershausen-geismar.de">hauptamt@ershausen-geismar.de</a>
Bauamt 441-27	<a href="mailto:bau@ershausen-geismar.de">bau@ershausen-geismar.de</a>
Steueramt 441-28	<a href="mailto:steuern@ershausen-geismar.de">steuern@ershausen-geismar.de</a>
Ordnungsamt 441-30	<a href="mailto:ordnungsamt@ershausen-geismar.de">ordnungsamt@ershausen-geismar.de</a>

**Rippel  
Vorsitzender**

## Redaktionsschluss für die August-Ausgabe:

**Mittwoch, den 14.08.2019 bis 13.00 Uhr**

**Erscheinungstag: Mittwoch, 21.08.2019**

Anzeigenvorlagen sind bis zu diesem Termin einzusenden an:

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“  
Hauptamt, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg  
Tel.: 036082/441-14  
Fax: 036082/441-33  
poststelle@ershausen-geismar.de

### Herausgeber:

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Die veröffentlichten Informationen Dritter erfolgen ohne Gewähr und stellen nicht die Meinung der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ dar.

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen

## Öffentliche Stellenausschreibung

In der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

### Leitung Ordnungs- und Standesamt (m/w/d)

befristet im Rahmen einer Elternzeitvertretung gemäß § 14 Absatz 1 Satz 2 Ziffer 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz bis zum 30. September 2021 zu besetzen.

Zu den **Aufgaben** gehören insbesondere:

- Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen
- Beurkundungen von Geburten und Sterbefällen
- Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen
- Bearbeitung von Wildschäden
- Erlass von Bußgeld- und Gebührenbescheiden
- Unterstützung der freiwilligen Feuerwehren bei Beschaffungen, Organisation der Aus- und Fortbildung
- Bearbeitung von Versicherungsfällen.

Folgende **Anforderungen** werden gestellt:

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Öffentlichen Verwaltung, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt/-in bzw. Bachelor öffentliche Verwaltung) oder eine abgeschlossene Fortbildung zur Verwaltungsfachwirtin /zum Verwaltungsfachwirt
- erfolgreich abgeschlossenes Grundseminar Personenstands- und Familienrecht, alternativ: Bereitschaft das Grundseminar zu absolvieren
- sichere Anwendung der Standardsoftware-Programme
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen, selbständigen und ergebnisorientierten Arbeiten.

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum

**31. Juli 2019**

an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“  
Herrn Rippel  
Kreisstraße 4, 37308 Schimberg.**

## Stellenausschreibung - Kindergarten Pfaffschwende

Für den kommunalen Kindergarten der Gemeinde Pfaffschwende ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### einer/eines staatlich anerkannten Erzieherin/Erziehers

im Rahmen einer Krankheitsvertretung gemäß § 14 Absatz 1 Satz 2 Nr. 3 TzBfG zunächst befristet bis zum 31. Juli 2020 zu besetzen.

Es gelten flexible Arbeitszeiten. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Bewerber/innen müssen die für die Stelle erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkenntnis besitzen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wenn Sie sich engagiert, aufgeschlossen und kreativ einer neuen Aufgabe stellen wollen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 31. Juli 2019 an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“  
Kreisstraße 4, 7308 Schimberg**

Aus Kostengründen werden eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

**gez. Wagner  
Bürgermeister**

## Stellenausschreibung - Kindergarten Martinfeld

In der Gemeinde Schimberg soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Kindergarten „Zwergenland“ in Martinfeld eine **Stelle für die Essensausgabe und Reinigung** besetzt werden. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 2 Stunden und ist auf Freitag von 10:30 - 12:30 Uhr festgelegt.

Falls Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum **31.07.2019** an die Gemeinde Schimberg, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg.

Gemeinde Schimberg

**gez. Leonhardt  
Bürgermeister**

## Gemeinde Krombach

### Bekanntmachungs- und Auslegungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 25-16/19 vom 14.05.19 hat der Gemeinderat der Gemeinde Krombach die Haushaltssatzung 2019 mit Haushaltsplan und Anlagen beschlossen.
2. Das Landratsamt Eichsfeld hat mit Schreiben vom 23.05.19 die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 genehmigt. Die Haushaltssatzung ist gemäß § 8 Abs. 2 ThürKDG der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 20.05.19 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.
3. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
4. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 17.07.19 bis 02.08.19 im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“, in 37308 Schimberg, Kreisstraße 4 (Raum 24) während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus. Des Weiteren kann der Haushaltsplan bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 25 ThürKDG in der Kämmerei der VG „Ershausen/Geismar“ eingesehen werden.
5. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden

solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schimberg, den 08.07.19

**Rippel**

**Vorsitzender**

## Haushaltssatzung der Gemeinde Krombach für das Jahr 2019

Der Gemeinderat hat auf Grund des ThürKDG in der Fassung vom 19.11.2008, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.06.2018, folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

#### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

#### 1. im Ergebnisplan

der Gesamtbetrag	
der ordentlichen Erträge auf	<b>189.100 €</b>
der Gesamtbetrag	
der ordentlichen Aufwendungen auf	<b>197.100 €</b>
Saldo	
der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	<b><u>-8.000 €</u></b>

der Gesamtbetrag	
der außerordentlichen Erträge auf	<b>0 €</b>
der Gesamtbetrag	
der außerordentlichen Aufwendungen auf	<b>0 €</b>
Saldo	
der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	<b>0 €</b>

das Jahresergebnis vor Veränderung des Sonderpostens für Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich und vor der Veränderung der Rücklagen auf	<b><u>-8.000 €</u></b>
die Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	<b>0 €</b>
die Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	<b>0 €</b>
die Einstellung in die allgemeine Rücklage auf	<b>0 €</b>
die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auf	<b>0 €</b>
die Einstellung in die zweckgebundene Ergebnissrücklage auf	<b>0 €</b>
die Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnissrücklage auf	<b>0 €</b>
das Jahresergebnis auf	<b><u>-8.000 €</u></b>

#### 2. im Finanzplan

der Gesamtbetrag	
der ordentlichen Einzahlungen auf	<b>174.900 €</b>
der Gesamtbetrag	
der ordentlichen Auszahlungen auf	<b>161.900 €</b>
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	<b><u>13.000 €</u></b>

der Gesamtbetrag	
der außerordentlichen Einzahlungen auf	<b>0 €</b>
der Gesamtbetrag	
der außerordentlichen Auszahlungen auf	<b>0 €</b>
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	<b>0 €</b>

Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	<b><u>13.000 €</u></b>
--	------------------------

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<b>8.700 €</b>
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<b>28.900 €</b>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<b><u>-20.200 €</u></b>

der Gesamtbetrag	
der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<b>0 €</b>
der Gesamtbetrag	
der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<b>3.200 €</b>
Saldo	
der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<b><u>-3.200 €</u></b>

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	<b>0 €</b>
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	<b>0 €</b>
Saldo	
der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln	<b><u>0 €</u></b>

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	<b>183.600 €</b>
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<b>194.000 €</b>
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	<b>-10.400 €</b>

festgesetzt.

### § 2

**Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite**  
Investitionskredite werden nicht festgesetzt.

### § 3

**Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen**  
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

### § 4

**Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung**  
Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf **29.000 €**

### § 5

**Kredite, Verpflichtungsermächtigungen und Kredite zur Liquiditätssicherung für Sondervermögen**  
Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden nicht festgesetzt.

### § 6

**Abgabensätze der Gemeinde und der Sondervermögen mit Sonderrechnung**  
Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer	
- Grundsteuer A .....	<b>300 v. H.</b>
- Grundsteuer B .....	<b>400 v. H.</b>
b) Gewerbesteuer .....	<b>400 v. H.</b>

### § 7

#### Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt **0,000** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

### § 8

#### Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals		
zum 31.12.2017	beträgt	<b>460.104 €</b>
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals		
beträgt zum	31.12.2018	<b>445.044 €</b>
	31.12.2019	<b>437.044 €</b>

### § 9

#### Inkrafttreten

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft

Krombach, den 23.05.2019

Gemeinde Krombach

**König, Bürgermeister**

(Siegel)

#### Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 8 Abs. 2 ThürKDG der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 20.05.2019 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung kann mit Ihren Anlagen bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar, Kreisstraße 4,37308 Schimberg, Raum 24 eingesehen werden.

Krombach, den 23.05.2019  
**König, Bürgermeister**

**Gemeinde Kella**

**Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 2 „Unter der Silberklippe,,**

**Gemeinde Kella  
 Beschluss Nr. 02-01/19 vom: 28.06.2019**

Beschlussvorlage:

Die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 2 „Unter der Silberklippe“ wurde bei der Bürgerbeteiligung, der Träger öffentlicher Belange und Behörden Anregungen und Bedenken vorgebracht. Diese hat der Gemeinderat der Gemeinde Kella mit folgendem Ergebnis geprüft:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kella beschließt auf der Grundlage des § 2 der Thüringer Kommunalordnung - ThüKO, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBL. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBL. S. 74) in Verbindung mit § 10 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 23. September 2004 (BGB. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) die Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 2 „Unter der Silberklippe“. Das Abwägungsprotokoll ist Bestandteil dieses Beschlusses (siehe Anlage).

Die zu behandelten Bedenken und Anregungen werden Bestandteil der Satzung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Unter der Silberklippe“.

Es wurde bekannt gemacht, dass verspätet vorgebrachte Bedenken und Anregungen nicht berücksichtigt werden können. Demzufolge besteht kein weiterer Abwägungsbedarf.

Das Planungsbüro KWR Worbis GmbH wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen erhoben haben vom Abwägungsergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....	7
davon anwesend: .....	6
Ja-Stimmen: .....	6
Nein-Stimmen: .....	-
Stimmenthaltungen: .....	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) waren keine Mitglieder des Gemeinderates an der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Kella, 28.06.2019  
**Schneider** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 2 „Unter der Silberklippe“**

**Gemeinde Kella  
 Beschluss Nr. 03-01/19 vom: 28.06.2019**

Beschlussvorlage:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kella beschließt auf der Grundlage des § 2 der Thüringer Kommunalordnung - ThüKO, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBL. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBL. S. 74) in Verbindung mit § 10 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 23. September 2004 (BGB. I S.

2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) **die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 2 „Unter der Silberklippe“ der Gemeinde Kella bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung und billigt die Begründung (Teil C) zum o.g. Bebauungsplan.**

Der Gemeinderat beauftragt die Gemeinde Kella über das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ für die Satzung die Genehmigung zu beantragen.

Dieser Beschluss sowie dann die Erteilung der Genehmigung sind gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....	7
davon anwesend: .....	6
Ja-Stimmen: .....	6
Nein-Stimmen: .....	-
Stimmenthaltungen: .....	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) waren keine Mitglieder des Gemeinderates an der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Kella, 28.06.2019  
**Schneider** (Siegel)  
**Bürgermeister**

**Gemeinde Geismar**

**Abwägungsbeschluss zur 2. einfachen Änderung Bebauungsplan Nr. 5 „Vor dem Dorfe,,**

**Gemeinde Geismar  
 Beschluss Nr. 02-02/19 vom: 09.072019**

Beschlussvorlage:

Zum Entwurf der 2. einfachen Änderung Bebauungsplan Nr. 5 „Vor dem Dorfe“ wurde bei der Bürgerbeteiligung, der Träger öffentlicher Belange und Behörden Anregungen und Bedenken vorgebracht. Diese hat der Gemeinderat der Gemeinde Geismar mit folgendem Ergebnis geprüft:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geismar beschließt auf der Grundlage des § 2 der Thüringer Kommunalordnung - ThüKO, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBL. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBL. S. 74) in Verbindung mit § 10 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 23. September 2004 (BGB. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) die Abwägung zur 2. einfachen Änderung Bebauungsplan Nr. 5 „Vor dem Dorfe“. Das Abwägungsprotokoll ist Bestandteil dieses Beschlusses (siehe Anlage).

Die zu behandelten Bedenken und Anregungen werden Bestandteil der Satzung der 2. einfachen Änderung Bebauungsplan Nr. 5 „Vor dem Dorfe“.

Es wurde bekannt gemacht, dass verspätet vorgebrachte Bedenken und Anregungen nicht berücksichtigt werden können. Demzufolge besteht kein weiterer Abwägungsbedarf.

Das Planungsbüro KWR Worbis GmbH wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen erhoben haben vom Abwägungsergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....	13
davon anwesend: .....	12
Ja-Stimmen: .....	10
Nein-Stimmen: .....	-
Stimmenthaltungen: .....	2

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) waren keine Mitglieder des Gemeinderates an der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Geismar, 09.07.2019  
**Kozber** (Siegel)  
**Bürgermeister**

## Satzungsbeschluss zur 2. einfachen Änderung Bebauungsplan Nr. 5 „Vor dem Dorfe,,

Gemeinde Geismar  
Beschluss Nr. 03-02/19 vom: 09.07.2019

### Beschlussvorlage:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geismar beschließt auf der Grundlage des § 2 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) in Verbindung mit § 10 Bau-gesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) **die Satzung zur 2. einfachen Änderung Bebauungsplan Nr. 5 „Vor dem Dorfe“ der Gemeinde Geismar bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung und billigt die Begründung (Teil C) zum o.g. Bebauungsplan.**

Der Gemeinderat beauftragt die Gemeinde Geismar über das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ für die Satzung die Genehmigung zu beantragen.

Dieser Beschluss sowie dann die Erteilung der Genehmigung sind gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....13  
davon anwesend: .....12  
Ja-Stimmen: .....10  
Nein-Stimmen: .....-  
Stimmenthaltungen: .....2

### Bemerkung:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Land-kreisordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) waren keine Mitglieder des Gemeinderates an der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Geismar, 09.07.2019

**Kozber**

**Bürgermeister**

(Siegel)

## Informationen der VG „Ershausen / Geismar“

## Bürgerversammlungen

### zur Wahl der Ortsteilräte in den Ortsteilen der Gemeinde Schimberg

Am 01.07.2019 begann die Serie der Bürgerversammlungen zum Zwecke der Wahlen der Ortsteilräte im Ortsteil Rüstungen. In den Ortsteilrat gewählt wurden:

Marco Waldmann  
Barbara Fadke  
Wolfgang Fritzsche  
Andrea Hesse

Am 03.07.2019 wurde in Ershausen gewählt. Folgende Mitglie-der hat der Ortsteilrat Ershausen:

Stefan Weinrich  
Heike Gille  
Bernd Monecke  
Stefan Reinhardt  
Martin Kellner  
Annett Kellner  
Holger Gruner  
Otto Rüster

Am 08.07.2019 war Bürgerversammlung in Martinfeld. Hier ergab das Wahlergebnis folgenden Ortsteilratsbesetzung:

Gerhard Stitz  
Ralph Reinhardt  
Markus Gries  
Daniela Lendeckel  
Thomas Spitzenberg  
Matthias Lendeckel

Abschließend fanden die Ortsteilratswahlen am 09.07.2019 in Wilbich statt. Folgende Zusammensetzung ergab die Wahl hier:

Sebastian Pudenz  
Manuel Döring  
Sven Griethe  
Simone Schöнке

In allen Bürgerversammlungen wurde ein Gesamtüberblick über das momentane Gemeindegesehehen gegeben. Es wurden orts-spezifisch aktuelle Projekte der Gemeinde vorgestellt, diskutiert und Fragen beantwortet. Ich bedanke mich bei allen, die für einer Kandidatur zur Verfügung standen, gratuliere herzlich allen neu gewählten Ortsteilräten. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und wünsche allen neu gewählten Gremien gute Gedanken und richtige Entscheidungen.

**Ronald Leonhardt**  
**BGM**

## Bekanntmachung - Gemeinde Schimberg

Die Gemeinde Schimberg beabsichtigt, im Ortsteil Ershausen das bebaute Grundstück „Kreisstraße 6“, mit einer Größe von ca. 630 m<sup>2</sup>, zu veräußern.

Interessenten werden gebeten, bis zum **22.08.2019** ihr konkretes Kaufpreisangebot sowie eine Nutzungskonzeption vorzulegen.

Die Vergabekriterien Kaufpreis und Nutzungskonzeption werden seitens der Gemeinde gleichrangig gewichtet. Die Vermessung und Zusammenlegung der Teilflächen gemäß Anlage „Flurkarte“ wird durch die Gemeinde übernommen.



Fragen zum Objekt richten Sie bitte an das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“, Telefon 036082/441-27.

Im Auftrag  
**Leonhardt**  
**Bürgermeister**



## Impressum

### Südeichsfeld-Bote Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen / Geismar

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft

**Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

## Nichtamtlicher Teil

### Aus der Verwaltungsgemeinschaft

#### Die Hühnebergknirpse machen Muttertagsausflug

Seit vielen Jahren machen wir anlässlich des Muttertages einen gemeinsamen Ausflug mit den Mamas. Dieses Jahr sollte es wieder eine Busfahrt sein.

Unser Ziel: Das Natur-Erlebniszentrum „Gut Herbigshagen“ bei Duderstadt.

Dort angekommen gab es zuerst einmal Frühstück, also ein gemeinsames Frühstückspicknick auf dem dortigen Hof.



Danach konnten alle Kinder mit ihren Mamas auf dem weiträumigen Gelände wandern, sich Tiere anschauen und auf dem Kletterpfad ihre Fähigkeiten austesten.



Ein besonderes Highlight war auf jeden Fall das KIKA Baumhaus. Alle Kinder kletterten nach Herzenslust und hatten dort großen Spaß.

Bevor die Heimfahrt angetreten wurde, gab es noch einen Stopp bei McDonald's, eine besondere Überraschung für alle Kinder. Es war für alle ein schöner Tag!

#### Magisches Treiben an der Grundschule „Regenbogen“ Geismar

Begleitet von Hexen, Zauberern und Geistern erlebten die Kinder der Grundschule „Regenbogen“ eine abwechslungsreiche Projektwoche. Durch Zauberhand entstanden magische Stäbe und Hüte, die umgehend bei gemeinsamen Spielen auf ihre Funktionsfähigkeit getestet wurden.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Musicals „Peter Pan“ im Harzer Bergtheater. Die Kinder tauchten ganz in die Welt aus Feen und mystischen Kreaturen ein. Eine atemberaubende Fahrt mit der Seilbahn durfte ebenfalls nicht fehlen.

Abgerundet wurde die zauberhafte Woche durch ein großes Hexenfest mit allen Schülern, Lehrern, Erziehern und Eltern. Unter großem Beifall weihte die schuleigene Hexe „Warzenschön“ das neue Spielzeughäuschen ein, das auf den Namen „Knusperhäuschen“ getauft wurde. Ein herzliches Dankeschön gebührt dem Förderverein, der uns diese Anschaffung durch eine finanzielle Unterstützung ermöglichte. Begleitet wurde das Fest von einem vielseitigen Spielangebot, wie beispielsweise einem Heulenlauf oder dem mystischen Zauberbingo.



Auf diesem Weg bedanken wir uns ebenfalls bei den fleißigen Helfern, die den Tag zu einem magischen Erlebnis werden ließen.

**Lehrer und Erzieher der Grundschule „Regenbogen“ Geismar**

## Spendenveranstaltung war wieder ein voller Erfolg!

Nach der erfolgreichen Wasser-Grill-Aktion im letzten Jahr organisierten wir auch in diesem Jahr eine gemeinsamen Grillveranstaltung.

Jeder war am 1. Mai herzlich eingeladen, mit uns im Teichgarten einen schönen Nachmittag zu verbringen. Viele Familien ließen ihren Maisprung mit uns gemeinsam ausklingen. Andere nutzten das schöne Wetter und gesellten sich am späten Nachmittag auf ein Bierchen und leckere Bratwurst zu uns.



Die Feuerwehr Ershausen möchte sich bei allen Helfern, Spendern und Besuchern dieser Benefizveranstaltung bedanken. Wir konnten dem Kinderhospiz Tambach-Dietharz eine Spende in Höhe von 1.145,15 € überreichen. (Spenden und Verkaufserlös der Speisen und Getränke)

Wir hoffen auch nächstes Jahr diese Veranstaltung wieder mit euch so durchführen zu können.

Nochmals Danke sagt das Kinderhospiz und die Feuerwehr Ershausen

### Die Wehrleitung

## Aus der Region

## Schüler-Ferienticket: Auf Entdeckungstour durch Thüringen

Ganz Thüringen für kleines Geld entdecken - das ist auch in diesem Jahr mit dem Schüler-Ferienticket möglich. Für einmalig 28 Euro können Schülerinnen, Schüler sowie Auszubildende in den Sommerferien mit Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen der teilnehmenden Verkehrsunternehmen im Freistaat unterwegs sein. Wer nur mit dem Bus fahren möchte, ist mit dem Schüler-Ferienticket Mini für 14 Euro gut beraten. Gültig sind beide Fahrscheine vom 6. Juli bis zum 18. August 2019.

Die Fahrkarten lohnen sich gleich doppelt: Etwa 50 Ausflugsziele und Attraktionen bieten Vergünstigungen für alle Ticketbesitzer an. Der Bärenpark in Worbis, das Freibad in Dingelstädt oder die Draisine in Lengenfeld unterm Stein sind nur einige Beispiele dafür.

Erhältlich sind die Tickets bei den Mitarbeitern der EW Bus GmbH entweder direkt im Bus oder an den Betriebshöfen in der Abbestraße 8 in Leinefelde sowie in der Dingelstädter Straße 57B in Heilbad Heiligenstadt.

Weitere Informationen sowie eine Übersicht aller beteiligten Unternehmen und Bonuspartner gibt es unter [www.sft-thueringen.de](http://www.sft-thueringen.de) sowie auf [www.facebook.de/schueler.ferienticket.thueringen](http://www.facebook.de/schueler.ferienticket.thueringen). Ein Plus der EW Bus: Für volle Flexibilität nach den Sommerferien bietet die EW-Tochter exklusiv für ihr gesamtes Liniennetz das SchülerFreizeitTicket an. Gültig nach Schulschluss ab 14 Uhr sowie ganztägig an den Wochenenden und Feiertagen kann der Monatsfahrchein für 9,50 Euro gegen Vorlage des Schülerausweises erworben werden. Mehr unter: [www.eichsfeldwerke.de/bus](http://www.eichsfeldwerke.de/bus)

Bei Fragen helfen gern die Mitarbeiter der Mobilitätszentrale unter 03605 515253.



## Helferaufruf – Deutschlandtour

### Liebe Helferinnen und Helfer, Liebe Radsport-Freunde,

bei der Deutschland Tour 2019 sind wir auf die tatkräftige Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer angewiesen. Lass Dich von der einzigartigen Stimmung an der Strecke anstecken und unterstütze die Weltelite des Radsports bei Deutschlands größtem Radsportfestival. Sei dabei und werde Teil der Deutschland Tour!

Gesucht werden Streckenposten entlang der Elitestrecke mit einem Mindestalter von 18 Jahren. Zu den Aufgaben zählen die Freihaltung der Rennstrecke von Verkehrsteilnehmern, Passanten und Zuschauern sowie das Überwachen der Sperrmaßnahmen. Daneben freuen sich die Teilnehmer über jede Art der Anfeuerung.

Für die dritte Etappe am 31. August, die zwischen Göttingen und Eisenach verläuft, ist eine Einsatzzeit von ca. 1,5 Stunden geplant. Außerdem ist eine Aufwandsentschädigung von 10 € vorgesehen und wird nach dem Einsatz ausgezahlt. Wir freuen uns bevorzugt über Gruppenanmeldungen, die einen bestimmten Abschnitt betreuen – Einzelanmeldungen sind natürlich auch möglich.

Schicke uns dafür folgende Angaben an [kontakt@deutschland-tour.com](mailto:kontakt@deutschland-tour.com): Vorname, Name, komplette Adresse, Email-Adresse, Handynummer, Anzahl der Helfer deiner Gruppe. Oder nutze auf unserer Website [www.deutschland-tour.com](http://www.deutschland-tour.com) das Formular unter „Helfer werden“. Wir werden uns zeitnah bei Dir / Euch melden.

**Vielen Dank für Eure Unterstützung.  
Gesellschaft zur Förderung  
des Radsports mbH**

Otto-Fleck-Schneise 10a  
60528 Frankfurt am Main



## Veranstaltungskalender

### Monat Juli

Gemeinde	Datum	Veranstaltung
Geismar	28.07.19	Konzert für Blasorchester Leinefelde, 15.00 Uhr Hülfsenberg
Volkerode	28.07.19	26. Volkswanderung in Effelder

### Monat August

Gemeinde	Datum	Veranstaltung
Geismar	04.08.19	Konzert für Orgel u. Trompete, 15.00 Uhr, Hülfsenberg
	17.08.19	Schuleinführung, 14.00 Uhr, Saal Geismar
	31.08.19	140 Jahre Feuerwehr Geismar
Pfaffschwende	02.08.19 - 04.08.19	Sportfest
	19.08.19	Großreinigung der Kirche
	23.08.19 - 25.08.19	Patronatsfest
Schimberg OT Ershausen	02.08.19 - 04.08.19	Tag der Offenen Tür, Feuerwehrstützpunkt Schimberg OT Ershausen
	17.08.19	Wanderung und Hüttenfest, Freiwillige Feuerwehr
Volkerode	11.08.19	Messfeier am Bildstock - 13.30 Uhr gemütliches Beisammensein (ehemalige Antennenstation),



Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt  
 Anmeldung unter: familienzentrum@kerbscher-berg.de  
 Tel. 036075 690072  
 www.kerbscher-berg.de

Termin / Kursbeginn	Thema
<b>Juli 2019</b>	
Sa, 20.07. 15.00 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende
Mo, 22.07. 09.00 Uhr	Sommerferientage „Weil die Sinne uns nicht täuschen“ für Kinder der 1.-5. Klasse (Montag - Donnerstag)

**Gemeindefest  
 Wilbich  
 26.07.-28.07.  
 2019**

**Sonntag:  
 Kinderprogramm!**

Freitag: 26.07. ab 19:00 Uhr Antrinken  
 Samstag: 27.07. ab 19:00 Uhr Gemeindeabend mit kühlen Getränken und heißen Leckereien vom Grill  
 Sonntag: 28.07. Festhochamt und Prozession zum Patronatsfest, anschließend gemeinsamer Frühschoppen mit den **HEUBERG – Musikanten**  
 12:00 Uhr gemeinsames Mittagessen (Leckeres aus der Gulaschkanone)  
 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen  
**Kommt, Jung und Alt und Groß und Klein, es soll für Jeden Kirmes sein.**

**Herzliche Einladung  
 an alle Senioren und  
 junge Familien**

**Begegnung und miteinander Lernen**

<p><b>9.00 – 10.00</b>                  Kurs für <u>junge Eltern</u></p> <p>Hier nehmen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind Zeit, um Ihre Beziehung miteinander zu vertiefen, durch gezielte Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen. Sie lernen die Bedürfnisse Ihres Kindes noch besser verstehen und es in seiner Entwicklung zu begleiten und zu fördern. An die Kursleiterin können Sie Fragen richten und im Austausch mit anderen Eltern Antworten für sich finden. Ihr Kind lernt gleichaltrige Kinder kennen und lernt von ihnen.</p>	<p><b>10.00 – 10.45</b>                  Begegnungscafé für <u>Senioren und junge Familien</u></p> <p>Begegnung zwischen den Generationen. Hier können Sie im geselligen Beisammensein Kontakte und Freundschaften pflegen, Informationen austauschen. Die Kursleiterin steht für Einzelgespräche für alle Generationen zur Verfügung</p>	<p><b>10.45 – 11.45</b>                  Kurs für <u>Senioren</u></p> <p>Wer rastet der rostet. Hier können Sie durch kreative Angebote, Gymnastik und Gedächtnisübungen körperlich und geistig fit bleiben. Der Kurs ist entsprechend dem Jahreskreis gestaltet. An die Leiterin können Sie aktuelle Fragen stellen bzw. lädt sie ReferentInnen zu Ihren Themen ein. z.B. Gesundheit, Entspannung, Ernährung, Pflege von Angeh. Vorsorgevollmacht, ...</p>
--	---	---

**Das Angebot findet mittwochs Vormittag 1 x pro Monat statt:**  
**im Pfarrsaal in Pfaffschwende: 19.06./17.07./21.08./ 18.09./ 23.10./ 20.11./ 18.12.2019**  
**im Konrad Martin Haus in Geismar: 03.07./ 04.09./ 02.10./ 06.11./ 04.12.2019**  
 Leitung: Melanie Schnur „Familienzentrum Mobil“ 036075-690072  
 Teilnehmerbeitrag: 3,- € Anmeldung nicht nötig

Gefördert durch:

## Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

### Veranstaltungen Juli 2019

09.07. - 16.07.  
 Wanderwoche | **Eichsfelder Westerwald und Umgebung**  
 Schwierigkeitsgrad: mittel  
 Mehrtägige Wanderungen auf zertifizierten Qualitätswegen im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Wanderleitung, Vortrag zum Naturpark und Transfer zu den Wanderetappen.  
 Anmeldung und Infos: Landhaus „Am Westerwald“ Martinfeld | Tel.: 036082 89213 | www.landhaus-westerwald-martinfeld.de

14.07. Sonntag  
 Theater | **Kinder-Burgtheater**  
 Erleben Sie auf der Naturbühne im Park der Burg Creuzburg ein Theaterstück für Kinder.  
 Burg Creuzburg in Creuzburg 10:30 Uhr  
 Informationen unter: www.creuzburg-online.de | Tel.: 036926 98047

14.07. Sonntag  
 Führung | **Wildbienen & Co.**  
 Entdecken Sie mit Thomas Fechtler Wollbiene & Co. Erfahren Sie, wie man Wildbienen im eigenen Garten fördern kann.  
 Schaugarten Schönhagen | 11:00 - 12:30 Uhr  
 1,5 h | Erw. 3 €, Ki. bis 16 J. frei | www.schaugarten.kuhmuhne.de

17.07. Mittwoch  
 Ferien-Aktion | **Wald-Rallye im Eibenwald**  
 Kinder und Familien gehen zusammen mit dem Naturparkteam auf Rätseljagd rund um das Thema Natur im Wald in der Nähe des Naturparkzentrums.  
 Naturparkzentrum, Dorfstraße 40, Lutter OT Fürstenhagen | 9:00 Uhr  
 ca. 2,5- 3 h | Material: 3 € | Anmeldung bis 05.07. unter Tel. 0361 573915658

19.07. Freitag

**Exkursion | Wildfrüchte & -kräuter im Topf**

Entdecken und sammeln Sie mit Tanja Tempel Wildfrüchte und Wildkräuter von Wiesen und Hecken auf Hof Sickenberg. Anschließend bereiten Sie daraus gemeinsam ein köstliches Menü. Hof Sickenberg in Sickenberg | 17:00 Uhr

33 € inkl. Rezepte und Abendessen (ohne Getränke) | Anmeldung unter Tel.: 036087 97696 | www.hof-sickenberg.de

20.07. - 21.07.

**Fest & Führung | Römerfest**

Erleben Sie den Alltag in einer germanischen Siedlung im römisch-germanischen Grenzgebiet wie vor 2000 Jahren! Römische Händler und Handwerker zeigen ihre Produkte bzw. ihre Handwerkstechniken. Mit rustikalen Leckereien.

Freigelände Opfermoor Niederdorla | stdl. Führungen von 10:00 - 17:00 Uhr

Eintritt frei | www.opfermoor.de | Tel.: 03601 756040

20.07. Samstag

**Führung | Die Streuobstwiese im Sommer**

Für Jung und Alt: Erkunden Sie mit Annette Hartung die Pflanzen und Tiere der Streuobstwiese im Sommer. Machen Sie Heu und erfrischen Sie sich mit selbst hergestellter Streuobstwiesen-Limonade!

Parkplatz der Firma EPZ, Thalwenden | 14:00 Uhr

2 h | 6 € | Anmeldung und Infos unter Tel.: 0157 32032362

21.07. Sonntag

**Waldbaden | ShinrinYoku im Hainich**

Schwierigkeitsgrad: leicht

Tauchen Sie beim Waldbaden nach der Hainich-ShinrinYoku-Methode in die Waldatmosphäre ein und nehmen Sie diese mit allen Sinnen auf.erspüren Sie die positiven Einflüsse auf den Organismus sowie die geistige und seelische Gesundheit.

Rezeption Waldresort am Nationalpark Hainich, Hainichstraße 5-11, Weberstedt | 10:30 Uhr

ca. 3 h | 3 km | Infos unter Tel.: 036022 18810 oder info@waldresort-hainich.de

21.07. Sonntag

**Exkursion | Schmetterlinge entdecken**

Nach einer Führung durch den Schaugarten geht es durch die Wiesen rund um Schönhagen. Folgen Sie Blutströpfchen, Schwalbenschwanz & Co!

Schaugarten Schönhagen | 11:00 - 14:00 Uhr

Erw. 3 €, Ki. bis 16 J. frei | www.schaugarten.kuhmuhne.de

21.07. Sonntag

**Wanderbus-Tour | Der Mühlhäuser Landgraben**

Schwierigkeitsgrad: leicht

Auf zum Teil schmalen Pfad vorbei an historischen Grenzsteinen führt Sie Stefan Sander durch Landschaft und Geschichte entlang des Mühlhäuser Landgrabens. Mit Einkehr.

siehe Fahrplan WanderBus: www.naturpark-ehw.de

6 h | 8 km | Fahrpreis für WanderBus | Tel.: 0171 1915368

24.07. Mittwoch

**Wanderung | Zu den Dieteröder Klippen**

Das Naturparkteam lädt Kinder und Familien zu einer spannenden Wanderung zu den Dieteröder Klippen ein.

Naturparkzentrum, Dorfstraße 40, Lutter OT Fürstenhagen | 10:00 Uhr

ca. 3 h | Material: 3 € | Anmeldung bis 12.07. unter Tel.: 0361 573915658

28.07. Sonntag

**Planwagenfahrt | Fahrt durch den Hainich**

Schwierigkeitsgrad: leicht

Erleben Sie mit Hans-Jürgen Zilling die Laubwälder des Hainich von der Kutsche aus! Auch für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte!

Schlosshotel am Hainich, Behringen | 14:00 Uhr

ca. 3 h | Gebühr | Infos und Anmeldung unter www.pension-pony-hof.de | Tel.: 0179 4328840

30.07. Dienstag

**Ferien-Aktion | Wir weben Naturbilder**

Weben hat eine lange Tradition im Eichsfeld. Kinder und Familien können kleine Naturbilder zusammen mit dem Naturparkteam weben.

Naturparkzentrum, Dorfstraße 40, Lutter OT Fürstenhagen | 10:00 Uhr

ca. 1,5 h | Material: 2 € | Anmeldung bis 19.07. unter Tel.: 0361 573915658

**Veranstaltungen August 2019**

01.08. Donnerstag

**Ferien-Aktion | Wir weben Naturbilder**

Kinder und Familien können heute in der Jugendherberge Harsberg zusammen mit dem Naturparkteam kleine Naturbilder weben.

Jugendherberge „Urwald-Life-Camp“, Harsbergstr. 4, Lauterbach | 10:00 Uhr

ca. 1,5 h | Material: 2 € | Anmeldung bis 19.07. unter Tel.: 0361 573915658

02.08. - 11.08.

**Ferien-Freizeit | Natur-Erlebnis-Tour**

Mädchen und Jungen im Alter zwischen 10 bis 13 Jahren sind herzlich zu einem Ferienlager mit spannenden Aktionen rund um das Thema Natur eingeladen. Eine Kooperation der Villa Lampe mit dem Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Übernachtet wird in Zelten.

10 Tage | 195 € | Anmeldung bis 24.06. unter Tel.: 03606 55210

04.08. Sonntag

**Seminar | Blüten machen gute Laune**

Genießen Sie mit Petra Hesse das sommerliche Blütenmeer. Entdecken Sie Sommerblumen und deren Verwendungen in Garten und Küche.

Schaugarten Schönhagen | 14:00 - 18:00 Uhr

20 €, inkl. Blütensnack und Führung, Ki. bis 16 J. frei | Anmeldung bis 28.07. unter Tel.: 036082 40965 oder info@kuhmuhne.de

06.08. Dienstag

**Ferien-Aktion | Kleine Kräuterkunde**

Kleine Naturfreunde erkunden mit der Heilpraktikerin Martina Bieder und dem Naturparkteam die heimische Kräuterwelt. Anschließend wird ein schmackhaftes Kräutersalz zubereitet.

Naturparkzentrum, Dorfstraße 40, Lutter OT Fürstenhagen | 10:00 Uhr

ca. 2 h | Material: 4 € | Anmeldung bis 26.07. unter Tel.: 0361 573915658

08.08. Donnerstag

**Fest | Tag der Katze im Wildkatzenort**

Bunter Familientag mit Kinderschminken und geführte Wanderungen. Erfahrung dabei mehr über die scheuen Räuber in der Wildkatzenscheune und beobachtet echte Wildkatzen auf der Wildkatzenlichtung.

Wildkatzenscheune in Hütscheroda | 10:00 - 18:00 Uhr

Kosten für Eintritt | Infos unter www.wildkatzenort.de

13.08. Dienstag

**Ferien-Aktion | Upcycling - aus alt mach neu!**

Entwerft eure eigenen Kunstwerke aus nicht mehr gebrauchten Dingen, wie Dosen und Milchtüten! Wir basteln bunte Pflanztopfe, Boote, Geldbörsen und vieles mehr.

Naturparkzentrum, Dorfstraße 40, Lutter OT Fürstenhagen | 10:00 Uhr

ca. 1,5 h | Material: 1 € | Anmeldung bis 02.08. unter Tel.: 0361 573915658

15.08. Donnerstag

**Ferien-Aktion | Upcycling - aus alt mach neu!**

Entwerft eure eigenen Kunstwerke aus nicht mehr gebrauchten Dingen, wie Dosen und Milchtüten! Wir basteln bunte Pflanztopfe, Boote, Geldbörsen und vieles mehr.

Jugendherberge „Urwald-Life-Camp“, Harsbergstr. 4, Lauterbach | 10:00 Uhr

ca. 1,5 h | Material: 1 € | Anmeldung bis 02.08. unter Tel.: 0361 573915658

18.08. Sonntag

Führung | **Sommerliche Kräuterschätze**

Schwierigkeitsgrad: leicht

Susanne Merten führt Sie zu den Heilpflanzen der Sommerzeit im Wald und auf der Wiese. Mit leckeren Kräuter-Kostproben vom Landgasthof.

Landgasthof Alter Bahnhof, Bahnhofstraße 69, Heyerode | 14:30 Uhr

2 h | 3,5 km | 2 € | Tel.: 036924 42190

18.08. Sonntag

Wanderbus-Tour | **Zum Grenzmuseum Schiffersgrund**

Schwierigkeitsgrad: leicht

Birgit Tröbe führt Sie entlang des Grünen Bandes von Asbach nach Bad Sooden-Allendorf zum Erntedankfest (Verpflegung möglich). Über den Kolonnenweg geht es zum Grenzmuseum Schiffersgrund.

siehe Fahrplan WanderBus: [www.naturpark-ehw.de](http://www.naturpark-ehw.de)

6 h | 8 km | Fahrpreis für WanderBus | Tel.: 0151 70085753

24.08. - 25.08.

Markt | **24. Eichsfelder Bauernmarkt**

Unter dem Motto „Aus der Region für die Region“ präsentieren sich Eichsfelder Direktvermarkter, Handwerker und Künstler. Dazu erwartet Sie ein buntes Programm im Festzelt und ein Kleintiermarkt.

Sportplatz Kallmerode | 10:00 - 18:00 Uhr | Erzeugerbörse Eichsfeld e. V. & HVE | Tel.: 03605 2006760 | [www.eichsfeld.de](http://www.eichsfeld.de)

30.08. Freitag

Wanderung | **Der sagenumwobene Klingbrunnen**

Schwierigkeitsgrad: leicht

Herbstwanderung mit Manfred Unger um das „Hainich Haus“ mit seinem sagenumwobenen Klingbrunnen. Einkehr vorgesehen Parkplatz Waldgasthof „Hainich Haus“, Kammerforst, Am Wald 1, 11:00 Uhr | 3 h | 4 km | Erw. 2 €, Ki. | Info unter: 03601 445519 oder [oh-na@t-online.de](mailto:oh-na@t-online.de)

## HVE bringt anlässlich des 30. Jahrestages der Grenzöffnung einen Flyer mit Veranstaltungen heraus

Am 9. November 2019 ist es 30 Jahre her, dass die innerdeutsche Grenze gefallen ist. Aus gegebenem Anlass hat der HVE einen Flyer veröffentlicht, in dem die Veranstaltungen im Eichsfeld zu diesem Jubiläum aufgeführt sind.

Das Eichsfeld ist eine besondere Region, seit Jahrhunderten ein katholisch geprägtes Land, welches von protestantischen Gebieten umgeben ist. Jahrzehntlang war das Eichsfeld durch eine hermetisch abgeriegelte innerdeutsche Grenze geteilt, den sogenannten Eisernen Vorhang zwischen den Machtblöcken von Ost und West. Unmittelbar nach der Grenzöffnung am 09. November 1989 fand das zuvor geteilte Eichsfeld sehr schnell wieder zueinander und dokumentierte gegenüber der Öffentlichkeit die wieder erlangte Gemeinsamkeit und die kulturelle Einheit der Region.

An einigen Orten des ehemals geteilten Eichsfelds wird die Erinnerung an den Eisernen Vorhang wachgehalten. So sind die beiden Erinnerungsorte „Grenzlandmuseum Eichsfeld“ und „Grenzmuseum Schiffersgrund“ oder auch das im Eichsfeld über 120 km lange „Grüne Band“ ganzjährig für Besucher erlebbar. Nun, 30 Jahre nach Öffnung der ehemaligen innerdeutschen Grenze, werden an vielen Orten im Eichsfeld zahlreiche Veranstaltungen „Gegen das Vergessen“ durchgeführt. In dem erschienenen Flyer ist ein Großteil dieser Aktivitäten zusammengefasst.

30 sehr unterschiedliche Veranstaltungen sind geplant. So wird es u.a. neun Wanderungen, zwölf Vorträge und auch zwei Ausstellungseröffnungen geben. Der Schwerpunkt liegt auf den Grenzmuseen in Teistungen und Schiffersgrund. Im Rahmen des Thüringer Gedenktages für die Opfer des SED-Unrechts wird die Historikerin Dr. Anke Geier am 16.6. im Grenzmuseum Schiffersgrund einen Vortrag über die DDR-Zwangsaussiedlungen halten. Die Naturparkpartner und die Heinz Sielmann Stiftung laden zu Wanderungen ein: Erinnerung an die Massenflucht der Böseckendorfer Einwohner, auf dem Grünen Band oder Grenzspuren sind einige der Themen. Unter der Vielfalt der Veranstaltungen wird der „30. Tanz der Einheit“ in Siemerode ein weiteres Highlight sein.

Der Flyer „30 Jahre danach“ kann über die Geschäftsstelle des HVE Eichsfeld Touristik e.V., Conrad-Hentrich-Platz 1, 37327 Leinefelde-Worbis, bezogen werden.

Tel.: 03605 200 67 60 oder Email: [info@eichsfeld.de](mailto:info@eichsfeld.de)

## Aus Vereinen und Verbänden

### Landgrabenwanderung Eigenrieden – „Alter Bahnhof“ Heyerode

#### Geführte Wander-Bus-Tour

**Fürstenhagen.** Zum fünften Mal in diesem Jahr am **21. Juli 2019** der Eichsfelder Wander-Bus zu einer geführten Wanderung ein. Mit dem geprüften Landschafts- und Naturparkführer Stefan Sander geht es von Eigenrieden am Mühlhäuser Landgraben entlang zum „Alten Bahnhof“ nach Heyerode.

Eine Einkehr in der Gaststätte am „Alten Bahnhof“ ist vorgesehen.

Die ca. 8 km lange Erlebniswanderung startet um 11.00 Uhr an der Bushaltestelle in Eigenrieden. Von der Eigenrieder Warte geht es am Mühlhäuser Landgraben entlang in Richtung Heyerode. Ein kleiner Abstecher führt zum Standort des „Kaffee Moskau“, einer Luftüberwachungsstation der ehemaligen russischen Streitkräfte. Weiter geht es vorbei am ehemaligem „Pflanz-Camp“ auf dem Rennstieg, dem kleinen Bruder des Rennsteiges, sowie dem Eichsfeld-Wanderweg nach Heyerode.

Der Mühlhäuser Landgraben diente als Grenzbefestigung und dem Schutz des ehemaligen Königsgutsbesitzes um Mühlhausen.

Der Eigenrieder Abschnitt der Befestigungsanlage ist als Doppel-Graben-Wallanlage angelegt. Am Westrand, dem Startpunkt unserer Wanderung befand sich mit der Eigenrieder Warte ein bewachter Tordurchlass und Meldeposten für Mühlhausen.

Heute ist die Wallanlage ein Kulturdenkmal und mit naturnahen Buchenwaldbeständen.

Hören und erleben Sie entlang des Wanderweges vom Wanderführer Historisches aus der Vergangenheit z.B. über die naheliegende Stelle „Alte Burg“, aber auch Interessantes über die Flora und Fauna rechts und links des Weges.

Fahrplan	Haltestellen	Abfahrt/Ankunft	Preis*	
Hinfahrt	Worbis, ZOB	ab	09:35	9€
	Leinefelde, ZOB	ab	09:45	9€
	Heiligenstadt, ZOB	ab	10:05	8€
	Heiligenstadt, Petristraße	ab	10:10	8€
	Dingelstädt, ZOB	ab	10:30	7€
	Wanderparkplatz Eigenrieden	an	10:50	
Rückfahrt	„Alter Bahnhof“ Heyerode	ab	17:00	3€

Der Tourenplan des WanderBusses 2019 kann bei der Touristinformation und dem Landratsamt in Heiligenstadt, am Sitz des HVE in Leinefelde Conad-Hentrich Platz 1, sowie im Naturparkzentrum Fürstenhagen bezogen werden.

### Umleitungsfahrplan Wachstedt

#### Wachstedt: Änderungen auf den Linien 7, 36 und 37.



Ab 8. Juli bis voraussichtlich 16. August 2019 ist die Flinsberger Straße in Wachstedt voll gesperrt. Dies führt in Wachstedt zu Änderungen auf den Buslinien 7, 36 und 37. Von keiner dieser 3 Linien kann die Bushaltestelle „Unter den Linden“ bedient werden. Für sie wird eine Ersatzhaltestelle in der Küllstedter Straße eingerichtet.

Die Bushaltestelle „Wachstedt“ entfällt für die Fahrten der Linie 36 und 37 zwischen Küllstedt und Dingelstädt. Die Fahrgäste werden gebeten auch die Ersatzhaltestelle in der Küllstedter Straße zu nutzen.

Für die Fahrten der Linie 37, die zwischen Dingelstädt und Großbartloff verkehren, kann die Haltestelle „Wachstedt“ unverändert genutzt werden. Gleiches gilt für die Linie 7.

Die Änderungen sind an den jeweiligen Haltestellen ausgehängt und im Internet unter [www.eichsfeldwerke.de/bus](http://www.eichsfeldwerke.de/bus) abrufbar. Die Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt noch einmal genau zu informieren. Fragen beantworten die Mitarbeiter der Mobilitätszentrale gern unter 03605 515253.

## Mitteilungen aus dem HVE

### 22. Eichsfelder Wandertag in Uder

Für den 26. Mai 2019 hatten der HVE und die Gemeinde Uder zusammen mit dem Wanderverein „Uderaner Wandertiefel“ zum 22. Eichsfelder Wandertag eingeladen. Start- und Zielort des Wandertages war das Gemeindehaus Riedelsburg in der Ortsmitte von Uder. Von dort wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach der Begrüßung durch den Bürgermeister auf landschaftlich sehr reizvolle Routen geschickt.

Drei Strecken unterschiedlicher Länge standen den Wanderern zur Verfügung. Die kürzeste mit ca. 4 km Länge verlief durch Uder, vorbei an der Jakobuskirche, dem Knorrnschen Haus und der Heimatstube des Vereins. Die anderen beiden Wege waren anspruchsvoller und beinhalteten Steigungen und Abstiege. Die 7,5 km lange Strecke führte die Wanderfreunde zum Hühberg sowie zum Lenteröder Kreuz und die längste, 11,5 km lange Route über Steinheuterode an dem ältesten Brunnen des Eichsfelds vorbei. An allen drei Wegstrecken waren Anlaufstellen mit Imbiss und Getränken eingerichtet.

Am Zielort konnten wieder Pokale an die mitgliedsstärksten Gruppen überreicht werden: In diesem Jahr hatte Tiftlingerode „die Nase vorn“, gefolgt von Beuren und Bernterode (Eichsfelder Pforte). Ebenfalls geehrt wurden die älteste Teilnehmerin aus Heilbad Heiligenstadt sowie die jüngste aus Hüpstedt.

Ein herzliches Dankeschön gilt wieder einmal allen, die sich bei den umfangreichen Vorbereitungen sowie der Durchführung hoch engagiert eingebracht haben und somit diesen erfolgreichen und gelungenen 22. Eichsfelder Wandertag erst ermöglichen.

### HVE als Eichsfeld-Botschafter unterwegs

Sowohl auf verschiedenen öffentlichen Festivitäten in der Region wie in Heilbad Heiligenstadt, Leinefelde und Fürstenhagen als auch beim Hafenfest in Hamburg und dem Felgenfest in Hameln sowie beim Thüringentag in Sömmerda präsentierte der HVE in den vergangenen Monaten das Eichsfeld als Reise- und Urlaubsregion mit attraktiven Ständen und vielseitigen Angeboten.

### HVE ab 2020 institutionell gefördert

Nachdem das Eichsfeld im Jahr 2011 offiziell zum Reisegebiet in Thüringen erklärt wurde, konnte diesbezüglich ein weiterer Erfolg verzeichnet werden. Vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft erhielt der HVE als länderübergreifender Tourismusverband die Anerkennung als Destinations-Management-Organisation (DMO). Dieses ist die Grundlage, um ab 2020 alljährlich und kontinuierlich eine Landesförderung für die Wahrnehmung seiner touristischen Aufgaben zu erhalten.

### Eichsfeld-Würfelbrettspiel in Vorbereitung

Ein Würfelbrettspiel, welches viele touristische Informationen zu unserer Heimat bereithält und quer durch das Eichsfeld führt, kommt demnächst auf den Markt. Das Spiel mit dem Namen „Eine Runde auf Eichsfelds Grunde“ startet an der Burg Hainstein, führt entlang der Sehenswürdigkeiten des Eichsfelds wie z. B. zum Naturparkzentrum Fürstenhagen, zur Erlebnis Draisine, zu den Märchenparks, dem Bärenpark, der Heinz Sielmann Stiftung und dem Erlebnisort Ebergötzen bis zum Ziel nach Seeburg am Seeburger See. Zu den einzelnen Etappenzielen werden zahlreiche Informationen sowie Hinweise über Freizeitaktionen und Ausflugsziele gegeben. Nicht nur für Gäste des Eichsfelds, auch für Schulklassen und Kindergärten - für Jung und Alt - bietet das Spiel eine interessante und unterhaltsame Möglichkeit, das Eichsfeld kennenzulernen.

**Gerold Wucherpennig**  
HVE-Vorsitzender

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

<b>Geismar</b>		
am 01.08.	Katharina Döring	zum 90. Geburtstag
am 05.08.	Martin Koch	zum 70. Geburtstag
am 11.08.	Johannes Göbel	zum 75. Geburtstag
am 16.08.	Edith Richter	zum 75. Geburtstag
am 24.08.	Günter Posmyk	zum 80. Geburtstag
am 30.08.	Johannes Hebenstreit	zum 90. Geburtstag
<b>Kella</b>		
am 07.08.	Edgar Bierschenk	zum 75. Geburtstag
am 29.08.	Arno Simon	zum 70. Geburtstag
<b>Pfaffschwende</b>		
am 25.08.	Gerhard Sandrock	zum 70. Geburtstag
<b>Schwobfeld</b>		
am 25.08.	Waltraud Waldmann	zum 80. Geburtstag
<b>Schimberg OT Ershausen</b>		
am 02.08.	Agnes Döring	zum 75. Geburtstag
am 07.08.	Dieter Klingebiel	zum 70. Geburtstag
am 21.08.	Hannelore Neumann	zum 75. Geburtstag
<b>Schimberg OT Martinfeld</b>		
am 21.08.	Cäcilia Dietrich	zum 85. Geburtstag
am 24.08.	Margaretha Thon	zum 75. Geburtstag
<b>Schimberg OT Wilbich</b>		
am 07.08.	Renate Schönke	zum 80. Geburtstag
am 15.08.	Wilhelm Baßmann	zum 80. Geburtstag



### ... zur Goldenen Hochzeit

Nachträglich herzliche Glückwünsche übermittelt die Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

**den Eheleuten:**  
**Irene u. Otto Pudenz,**  
**Schimberg OT Ershausen**

die am 06.06.2019 ihr Goldenes Ehejubiläum begingen.

Nachträglich herzliche Glückwünsche übermittelt die Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

**den Eheleuten:**  
**Helene u. Wilhelm Koch,**  
**Schimberg OT Ershausen/Misserode**

die am 15.07.2019 ihr Goldenes Ehejubiläum begingen.

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

**den Eheleuten:**  
**Ursula u. Werner Schade,**  
**Schimberg OT Martinfeld**

die am 29.07.2019 ihr Goldenes Ehejubiläum begehen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Großtöpfer

#### Gottesdienste

28.07.2019

10.30 Uhr **6. Sonntag nach Trinitatis**

11.08.2019

10.30 Uhr **8. Sonntag nach Trinitatis**  
Mit Heiligem Abendmahl  
Pfr. i. R. Weidner, Dieterode

25.08.2019

10.30 Uhr **10. Sonntag nach Trinitatis**  
Vikar Andreas Paulsen

01.09.2019

14.00 Uhr **Schulanfangsgottesdienst**  
Alle Kinder und Konfirmand\*innen mit Familien  
sind herzlich eingeladen!

#### MITFAHRMÖGLICHKEIT

über Gärtnerei Müller, Telefon 036082/48330

Bitte rufen Sie am Vortag an, wenn Sie zum Gottesdienst kommen möchten!

#### Wir laden ein zu den Gemeindeveranstaltungen der Kirchengemeinde Großtöpfer!

##### Benefizkonzert

Sonntag, d. 21.07.2019, 17.00 Uhr,

Kirche „Der gute Hirte“ Großtöpfer

„In lichter Farbe stand der Wald - Harfenzauber und Gesang zur Sommerzeit“

mit KLARA VOM QUERENBERG, Erfurt



Die Mittsommerzeit gilt seit Jahrhunderten als heilige Zeit, auch die Tage vor und nach dem eigentlichen Sonnenwendfest, Sagen, Rituale und Lieder berichten uns noch heute davon.

Die Konzertbesucher werden zu einer akustischen Reise durch verschiedene Musikwelten eingeladen.

Pilgerlieder aus Italien und Spanien berichten von leuchtenden Sternen, die Menschen auf ihren Lebenswegen die Richtung weisen.

Es erklingen Liebeslieder aus mehreren Jahrhunderten und Tanzstücke, die mit ihrem Schwung zum mittsommerlichen Kreistanz locken.

Werke des berühmten irischen Komponisten O'Carolan singen von der Sehnsucht eines blinden Barden.

Die keltisch geprägte Musik ist voll sagenumwobener Magie und lässt im Kirchenraum Mittsommermystik lebendig werden, wenn

der Sonnensänger und die Schattentänzerin sich zum Klang der Harfe begegnen...

Auch Lieder und Balladen des 21. Jahrhunderts sprechen über Sehnsüchte und Träume der Menschen unserer Tage...

Die Musikstücke werden umrahmt von Geschichten, Lebenserfahrungen und Meditationen.

Sabine Lindner beschäftigt sich seit ca. 15 Jahren mit der Aufführungspraxis der frühen Musik, komponiert und textet selbst und bezieht in ihre Konzerte immer das freie Improvisieren auf ihren verschiedenen Harfen ein.

Sie studierte Gesang und Historische Harfe an der Folkwang-Universität der Künste in Essen.

Zahlreiche Konzerte führten sie quer durch Deutschland und Europa.

#### Eintritt frei.

**Spende am Ausgang** erbeten für die Unkosten der Künstlerin und die Dachsanierung der Kirche „St. Martin“ Weidenbach.

Im Anschluss: **Imbiss + Getränke.**

#### Ökumenisches Friedensgebet

montags um 19.00 Uhr:

Juli: Pfarrkirche Ershausen

August: Pfarrkirche St. Ursula, Geismar

#### Line-Dance

dienstags, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Großtöpfer

**Café an der Radwegekirche „Der gute Hirte“ Großtöpfer**  
sonntags bei schönem Wetter, 14.30 - 16.30 Uhr

**Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe.** Mt 10,7  
Mit dem Monatsspruch für August 2019 grüße ich Sie sehr herzlich und wünsche eine frohe und erholsame Ferien- und Urlaubszeit!

#### Ihr Pfr. Brehm

Paradiesweg 2, 37308 Großtöpfer,

Tel. 036082 - 81780, Fax: 036082 - 40303

Mail: brehm@grosstoepfer.de

www.kirchenkreis-muehlhausen.de

## Wissenswertes

### Verbraucherzentrale Thüringen

Im Urlaub einfach mal abschalten



Mit ein paar Handgriffen kann man sein Zuhause vor dem Sommerurlaub in den Energiesparmodus versetzen. Die Verbraucherzentrale Thüringen zeigt, wie man dadurch Energie sowie Geld spart und gleichzeitig etwas für die Umwelt tut.

Als einfachsten Schritt sollte der Verbraucher vor der Abreise alle nicht benötigten elektrischen Geräte ausschalten oder deren Stecker ziehen. Selbst im **Stand-by-Modus** verbrauchen elektrische Geräte ohne sichtbares Zeichen Strom - ältere Exemplare sogar ziemlich viel. Durch die Verwendung von Steckdosenleisten mit Schaltern ist das Ausschalten von mehreren elektrischen Geräten am bequemsten zu erledigen. „Denken Sie zum Beispiel daran, den Computer herunterzufahren, Ladegeräte aus den Steckdosen zu ziehen und den Router auszuschalten. Jedoch kann dadurch bei manchen Modellen die Telefonanlage mit ausgeschaltet werden“, erläutert Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen.

**Klimageräte** sollten ausgeschaltet werden, damit sie nicht unnötig im Kühlbetrieb laufen. Bei sehr langer Abwesenheit kann es sich lohnen, den **Kühlschrank** zu enteisen und während der Abwesenheit auszuschalten. Nach der Rückkehr läuft der Kühlschrank dann ohne die Eisschicht effizienter.

Die **Heizungsanlage** sollte spätestens jetzt auf Sommerbetrieb gestellt werden. So wird Strom gespart, da dann die Heizpumpe abgestellt wird. In Ein- und Zweifamilienhäusern kann zudem die Warmwasserzirkulation ausgeschaltet werden. Nach dem Urlaub sollte aus hygienischen Gründen das Wasser einmalig auf 70 Grad Celsius aufgeheizt werden.

Um sein zu Hause urlaubsfit zu machen, können Verbraucher Unterstützung von einem Energieberater der Verbraucherzentrale erhalten. In einem Energie-Check gibt der Berater individu-

elle Tipps vor Ort und berät auch zu anderen Maßnahmen des Energieeinsparens. Termine für einen Energie-Check können unter Tel. **0800 809 802 400** (kostenfrei) oder unter **0361 555140** vereinbart werden.

## Solaranlagen für den Garten Energieautark in der grünen Oase

**Für Gärten und Gartenhäuser ohne Anschluss ans Stromnetz ist eine Photovoltaikanlage meist die einfachste und kostengünstigste Art der Stromversorgung. Die Verbraucherzentrale Thüringen gibt Tipps zur richtigen Dimensionierung.**

Den eigenen Garten mit Solarstrom versorgen: vor allem wenn ein Anschluss an das öffentliche Stromnetz fehlt, kann dies unter finanziellen und ökologischen Gesichtspunkten die sinnvollste Lösung sein. Praktisch ist zudem, dass sich die Jahreszeiten mit dem höchsten Ertrag für PV-Anlagen mit der Gartensaison decken.

„Am Anfang sollte stets eine Bestandsaufnahme stehen: wie viele Geräte will ich betreiben, wie hoch wird mein Stromverbrauch sein“, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. „Dabei gilt: weniger ist mehr. Tut es auch ein Handrasenmäher statt der elektrischen Variante? Brauche ich wirklich einen Kühlschrank im Garten oder reicht eine Kühlbox? Je weniger Strom ich verbrauche, desto kleiner und damit kostengünstiger kann die PV-Anlage ausfallen“, erklärt Ballod.

Ist der Energiebedarf gering, bieten sich sogenannte Inselösungen aus dem Campingbereich an. Dabei werden Solarpanele mit einem Ladestromregler und einem Solarakku kombiniert, der einer Autobatterie ähnelt. Die tagsüber gespeicherte Energie kann abends Geräte mit 12 bis 14 Volt Gleichspannung betreiben, zum Beispiel LED-Lampen, spezielle Radios oder Fernsehgeräte.

Sollen herkömmliche Geräte mit 230 Volt Wechselspannung betrieben werden, steigen Aufwand und Kosten. Für eine Anlage mit 100 Watt Nennleistung sind inklusive Wechselrichter, Batteriespeicher und Verkabelung rund 500 Euro einzuplanen. „Solche Systeme rechnen sich in den meisten Fällen tatsächlich nur, wenn es kein Netz gibt. Unsere Energieberater helfen gerne bei einer Kosten-Nutzen-Analyse und schauen sich die Situation vor Ort an“, so Ballod.

Termine für eine persönliche Energieberatung können unter Tel. **0800 809 802 400** (kostenfrei) vereinbart werden. **In Heiligenstadt findet die Beratung in der Göttinger Str. 5 statt, in Leinefelde in der Jahnstraße 12.** Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter **0361 555140**.

*Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.*

## Termine der Energieberatung im Juli

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen in **Heilbad Heiligenstadt** findet jeden zweiten Dienstag in der **Göttinger Straße 5** statt, in **Leinefelde** jeden Mittwoch in der **Jahnstraße 12-16**.



Die Termine im **Juli** lauten:

### Heilbad Heiligenstadt

Dienstag, 02.07.

Dienstag, 16.07.

Dienstag, 30.07. jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

### Leinefelde

Mittwoch, 03.07.

Mittwoch, 10.07.

Mittwoch, 17.07.

Mittwoch, 24.07.

Mittwoch, 31.07. jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800 - 809 802 400** (kostenfrei) oder **0361 - 555140** vorgenommen werden. Beraten wird zu den Themen Heiztechnik, Erneuerbare Energien (Solarthermie, Photovoltaik, Biomasse), Wärmedämmung, Schimmel,

Stromsparen im Haushalt sowie zum Wechsel des Strom- oder Gasanbieters.

Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) ist die Beratung **kostenfrei**.

*Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.*

[www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)